

Grosser Rat

**Erlass eines Gesetzes über Hochschulen und Forschung
(Kantonales Hochschul- und Forschungsgesetz, GHF) (Bot-
schaften Heft Nr. 8/2012-2013, S. 445)**

PROTOKOLL

der Sitzungen der Kommission für Bildung und Kultur

Datum: Mittwoch, 5. September 2012, 9.45 Uhr – 16.45 Uhr
Mittwoch, 12. September 2012, 9.15 Uhr – 15.15 Uhr

Ort: Schulungsraum Grossratsgebäude, 7000 Chur / ibW Höhere Fachschule,
Gürtelstrasse 48, 7000 Chur

Präsenz: Locher Benguerel (Kommissionspräsidentin), Dermont (Kommissionsvi-
zepräsident), Berther (Disentis/Mustér), Bezzola (Samedan), Burkhardt,
Casty, Clalüna, Fasani, Furrer-Cabalzar, Krättli-Lori, Mani-Heldstab
Barandun (Protokoll)

RR Jäger (Vorsteher EKUD), Stadler (Departementssekretärin EKUD),
Märchy (Leiter Amt für Höhere Bildung)

zudem am 5. September 2012 von 14.00 – 15.05 Uhr:

Furrer (Präsident Academia Raetica) und Schneider (Geschäftsführer
Academia Raetica)

zudem am 5. September 2012 von 15.10 – 15.55 Uhr:

Flury (Rektor PHGR) und Kessler (Rektor HTW)

entschuldigt am:

- 5. September 2012: Burkhardt, Fasani
- 12. September 2012: Mani-Heldstab (ab 14.30 Uhr)

I. Eintreten

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

II. Detailberatung

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 – 6

Gemäss Botschaft

II. Hochschulen mit kantonaler Trägerschaft

Art. 7 – 12

Gemäss Botschaft

Art. 13 Abs. 1

Antrag Kommission (Sprecher: Bezzola [Samedan]) **und Regierung**

Ändern wie folgt:

Der Hochschulrat als **schulinternes strategisches** Organ ist insbesondere zuständig für: ...

Art. 13 Abs. 2

Gemäss Botschaft

Art. 14

Gemäss Botschaft

Art. 15

Gemäss Botschaft

Einfügen neuer Art. 15 Abs. 2

a) Antrag Kommissionsmehrheit (10 Stimmen: Berther [Disentis], Bezzola [Samedan], Burkhardt, Casty, Clalüna, Dermont, Fasani, Furrer-Cabalzar, Krättli-Lori, Mani-Heldstab; Sprecher: Bezzola [Samedan]) **und Regierung**

Gemäss Botschaft

b) Antrag Kommissionsminderheit (1 Stimme: Locher Benguerel)

Einfügen neuer Absatz 2 wie folgt:

Den Hochschulangehörigen sind angemessene Mitwirkungsrechte zu gewähren.

Art. 16

Gemäss Botschaft

III. Hochschulen ohne kantonale Trägerschaft

Art. 17

Gemäss Botschaft

IV. Organisation

Art. 18

Gemäss Botschaft

Art. 19 Abs. 1 und 2

Gemäss Botschaft

Art. 19 Abs. 3

a) Antrag Kommissionsmehrheit (6 Stimmen: Berther [Disentis], Casty, Clalüna, Fasani, Furrer-Cabalzar, Mani-Heldstab; Sprecherin: Mani-Heldstab)

Ändern wie folgt:

Die Regierung **erteilt** für universitäre und andere Forschungsstätten einen Leistungsauftrag mit Globalbeitrag (...), sofern...

b) Antrag Kommissionsminderheit (5 Stimmen: Bezzola [Samedan], Burkhardt, Dermont, Krättli-Lori, Locher Benguerel; Sprecher: Bezzola [Samedan])
und Regierung

Gemäss Botschaft

c) Antrag Kommission (Sprecher: Bezzola [Samedan]) **und Regierung**

Art. 19 Abs. 3 wird **neu zu Art. 18**, mit der **Marginalie „Erteilung Leistungsauftrag“**, unter dem neuen **Titel „IV. Universitäre und andere Forschungsstätten“**

Für den Fall der Annahme des Antrages c) durch den Grossen Rat ändern sich die Titel- und Artikelnummerierungen ab Art. 18 der Botschaft entsprechend.

Art. 20 – 21

Gemäss Botschaft

V. Finanzierung

Art. 22 Abs. 1

Gemäss Botschaft

Art. 22 Abs. 2

a) Antrag Kommission (Sprecher: Bezzola [Samedan])

Ändern wie folgt:

An die Grundfinanzierung von Forschungseinrichtungen von nationaler Bedeutung gemäss Bundesgesetzgebung leistet der Kanton einen Beitrag, der maximal 80 Prozent des Beitrages des Bundes beträgt.

b) Antrag Regierung

Gemäss Botschaft

Art. 22 Abs. 3

Gemäss Botschaft

Art. 23 – 29

Gemäss Botschaft

VI. Rechtspflege**Art. 30**

Gemäss Botschaft

VII. Schlussbestimmungen**Art. 31 – 34**

Gemäss Botschaft

Chur, 5. und 12. September 2012/pbar